



FEUERWEHR POLSING



JAHRESBERICHT 2006



***Liebe Feuerwehrkameradinnen und –kameraden,
liebe Jugend, geschätzte Leser!***

Jedes Jahr hat außerordentliche Ereignisse. Beginn das Jahr 2007 mit schweren Stürmen, war 2006 das Jahr des Schnees. Anfang Februar wurden unsere Wehr und die Kameraden der FF Alkoven zu überregionalen Wintereinsätzen gerufen. Eine Woche lang beteiligten sich acht bis zehn Kameraden an der Schneeräumung in Spital am Pyhrn sowie Bad Ischl.



108 Einsätze und Hilfeleistungen – 2006 war ein Rekordjahr für unsere Wehr!

Rückblickend für dieses vergangene Jahr bedanke ich mich bei meinen Kameraden für die unzähligen geleisteten Stunden im Feuerwehrdienst, bei Kursen, Übungen und Schulungen, sowie für verschiedene Ausbildungen und für die Instandhaltung und Erneuerungen unseres Feuerwehrhauses.

Auch bei der Jugend ist vieles geschehen. So wurden unter anderem der Landes- und Bezirksbewerb sowie der Wissenstest in gewohnter Manier erfolgreich beendet. Als schöner Abschluss für die Jugendgruppe (der Grossteil wechselt in den Aktivstand) konnte beim Bezirksbewerb noch einmal der zweite Rang erreicht werden. Mein herzlicher Dank gilt besonders den Betreuern, aber auch euch Jugendlichen!

Für 2006 hatten wir uns viel vorgenommen. Mit Stolz können wir behaupten, wir haben alles geschafft: Maler- und Renovierungsarbeiten im Haus, die Asphaltierung rund ums Feuerwehrhaus, der Ankauf eines neuen hydraulischen Rettungsgerätes und Anfang 2007 von weiteren 25 Stück Pagern (stille Alarmierung). Ein großer Dank gilt daher unserem Bürgermeister Gabriel Schuhmann und seinem Gemeinderat, Pflichtbereichskommandant Brandrat Walter Burger, sowie Landeshauptmann-Stv. DI Haider und Landesrat Dr. Stockinger.

Freudige Ereignisse fördern die Kameradschaft. Unter diesem Motto wurden einige Veranstaltungen durchgeführt: unser Eisstockturnier, mehrere Grillereien und Fischen, der Feuerwehrausflug, unsere Weihnachtsfeier und der jährliche Punschstand. Außerdem durften wir bei zwei Hochzeiten gratulieren: Doris und Martin sowie Sandra und Harald.



Einen Einsatz zum Schmunzeln gab es im August: Kleiner Vogel zwingt Grossen zur Notlandung. Weil ein Raubvogel die Windschutzscheibe durchschlug, musste der Rettungshubschrauber Christophorus10 in der Nähe unseres Feuerwehrhauses notlanden. Aber auch schwierige Einsätze werden häufiger. Wenn man zusehen muss, wie Ärzte um das Leben eines eigenen Kameraden kämpfen, geht das besonders nahe. Daher freut es mich besonders, dass Kevin und Rudolf wieder gesund und bei der Feuerwehr aktiv sind.

Der Klimawechsel wird immer bedrohlicher. Mehrmals im Jahr erleben wir Hochwasser, schwere Stürme und Unwetter. Auch Dürreperioden werden immer wahrscheinlicher. Reicht die Freiwilligkeit unserer Wehren noch aus um solche Katastrophen erfolgreich zu bekämpfen? Ich hoffe und glaube schon, wenn es auch in Zukunft immer wieder Freiwillige geben wird, die für Nachbarn, Freunde oder andere in Not geratene Personen Hilfe leisten.

Das kommende Jahr 2008 wird ein Wahljahr in Oberösterreich und somit auch in jeder Feuerwehr. Gute Vorbereitung erspart so manchen Ärger. Daher mein Appell an euch sich jetzt schon Gedanken darüber zu machen.

Ich bedanke mich bei der Feuerwehr Alkoven für die wirklich gute Zusammenarbeit, auch bei der Gemeinde Alkoven, bei den Rettungsorganisationen und der Polizei. Ebenfalls ein großer Dank an beide Banken in Alkoven für die finanzielle Unterstützung sowie der Bevölkerung für die jährliche Haussammlung und den Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Meinen Kameradinnen und Kameraden sowie den Kommandomitgliedern danke ich ebenfalls sehr herzlich für die Mitarbeit. Den Frauen und Familien, die zusätzlich immer wieder helfen, gebührt ein Extra-Lob, denn ohne ihre Hilfe wäre es unmöglich den Feuerwehrdienst aufrecht zu erhalten.

Zum Schluss wünsche ich jedem Einzelnem viel Gesundheit und eine erfolgreiche Zukunft!

Gott zur Ehr - dem Nächsten zur Wehr

Karl Lackner, Hauptbrandinspektor
Kommandant der Feuerwehr Polsing



Unabhängig beraten ist Ihr Geld besser beraten.

AWD berät Sie unabhängig von allen Produkt- und Finanzanbietern. Unsere Wirtschaftsberater durchleuchten objektiv und kritisch alle Angebote rund ums Geld. So finden wir für Sie niedrigere Abgaben und höhere Renditen. Mit der größten Auswahl am Markt und ohne eigene Produkte gewährleistet AWD unabhängige Finanzoptimierung. Das bringt für Sie oft ein paar tausend Euro mehr.

Unsere Unabhängigkeit macht mehr aus Ihrem Geld.

AWD Direktion Wels
Maria-Theresia-Str. 53; A-4600 Wels
Tel.: (07242) 20 69 79-336 • Fax: DW 300

Alexander Munz
Mobil: (0676) 325 21 97
e-mail: alexander.munz@awd.at

www.awd.at



AWD
Ihr unabhängiger Finanzoptimierer



Vorwort	Seite 1
Mannschaft	Seite 5
Geleistete Arbeitsstunden	Seite 6
Einsatzstatistik	Seite 7
Übungen & Schulungen	Seite 10
Lehrgänge, Bewerbe, Beförderungen & Ehrungen	Seite 11
Fotos	Seite 13
Jugend	Seite 15
Berichte	Seite 17

Impressum



Herausgeber:

Freiwillige Feuerwehr Polsing
4072 Alkoven, Polsing 2
feuerwehr.polsing@aon.at
Tel. / Fax: 07274 /6300

Für den Inhalt verantwortlich:

HBI Karl Lackner

Texte & Gestaltung:

AW Alexander Munz
HFM Gerd Doppler
HFM Alexander Schwaiger
JFM Dominik Kronschläger

Fotos:

Feuerwehr Polsing
HAW Hermann Kollinger (FF-Alkoven)



Funktionsträger der Feuerwehr

- Kommandant:** HBI Karl Lackner
- Stellvertreter des Kommandanten:** OBI Gerald Ertl
- Schriftführer:** AW Alexander Munz
- Kassenführer:** AW Norbert Stadler
- LUN - Zugskommandant:** HBM Daniel Holzner
- Gerätewart:** AW Markus Kremayr
- Atenschutzwart:** AW Markus Kremayr
- Jugendbetreuer:** HBM Günther Kremayr
- Feuerwehrjugendhelfer:** HFM Johann Scheiterbauer
- Feuerwehrjugendhelfer:** OFM Sandra Pointner



Mitgliederstand

Aktive:	41	Neueintritte:	2
Reserve:	9	Austritte:	1
Jugend:	10	Übertritte von JFM in den Aktivstand:	4
Gesamt:	60		

Übertritte in den Aktivstand



***l.: Sebastian
Linzner***
***r.: Markus
Jungreithmayr***



***l.: Florian
Humer***
***r.: Stefan
Samhaber***



Neueintritte



***Michael Riedl
(Aktivstand)***



***Albert Riedl
(Jugend)***



In Gedenken an unseren verstorbenen Kameraden
Julian Juswiak

Julian ist am Sonntag, 26. März 2006, nach längerem Leiden,
jedoch unerwartet, versehen mit den heiligen Sakramenten,
im 81. Lebensjahr von uns gegangen.





Einsätze

	Anzahl	Mann	Mannstunden
technische Einsätze	88	477	1498
Brandeinsätze	20	158	122
Gesamt	108	635	1620

Ausbildung

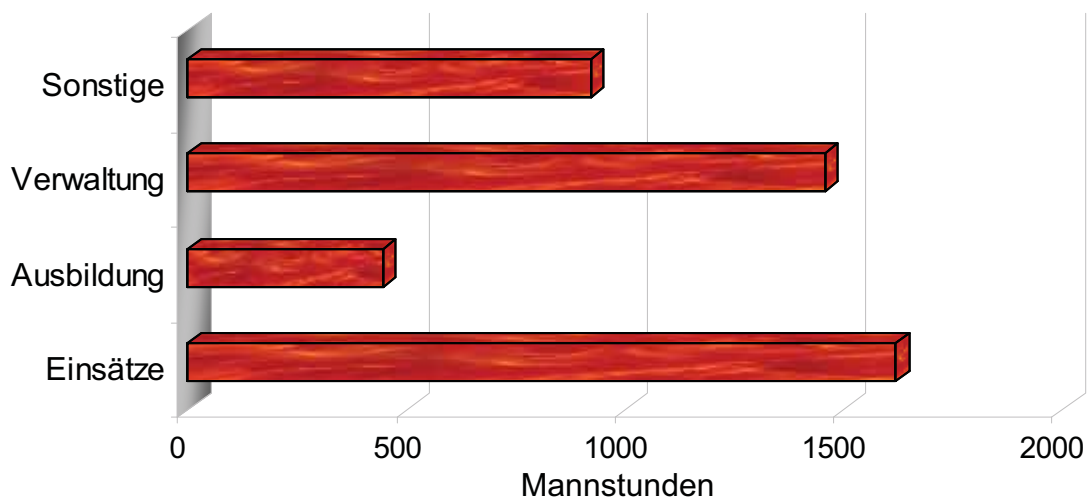
	Anzahl	Mannstunden
Übungen	18	198
Schulungen	9	62
Bewerbsvorbereitung	30	195
Gesamt		445

Verwaltung

	Mannstunden
Wartung	161
Instandsetzung	609
administrative Tätigkeiten	403
Dienstbesprechungen	286
Gesamt	1459

Sonstige

	Mannstunden
Vorbeugender Brandschutz	159
Presse- und Medienarbeit	252
Diverse Arbeiten	512
Gesamt	923





Technische Einsätze

	Datum	Einsatzart	Einsatzort
1.	03.01.	Fahrzeugbergung	Polsing
2.	21.01.	Verkehrsunfall	Kirchenstrasse
3.	28.01.	Lotsendienst	Radkovsky-Teiche
4.	09.02.	Fahrzeugbergung	Puchham
5.	10.02.	FuB Schneedruck	Spital am Pyhrn
6.	11.02.	FuB Schneedruck	Spital am Pyhrn
7.	12.02.	FuB Schneedruck	Spital am Pyhrn
8.	13.02.	FuB Schneedruck	Spital am Pyhrn
9.	13.02.	Fahrzeugbergung	Ufer
10.	14.02.	FuB Schneedruck	Spital am Phyrn
11.	15.02.	FuB Schneedruck	Bad Ischl
12.	15.02.	Verkehrsunfall	B133, Höhe Wasserschraken
13.	17.02.	Pumparbeiten	Oberhartheim
14.	17.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
15.	18.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
16.	18.02.	Pumparbeiten	Oberhartheim
17.	18.02.	Pumparbeiten/Kanal	Forst
18.	18.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
19.	18.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
20.	19.02.	Pumparbeiten + Sandsäcke	Glaserstrasse
21.	19.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
22.	19.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
23.	21.02.	Pumparbeiten	Glaserstrasse
24.	25.02.	Lotsendienst	Hauptschule Alkoven
25.	13.03.	Verkehrsunfall	B129, Höhe FF Alkoven
26.	21.03.	Aufräumarbeiten nach VU	B129, Straß
27.	29.03.	Pumparbeiten	Annaberg
28.	29.03.	Personenrettung	keine Ausfahrt (k.A.)
29.	07.04.	Pumparbeiten	Ufer
30.	19.04.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Firma Prat
31.	21.04.	Lotsendienst	Rübenplatz, Emling
32.	22.04.	Lotsendienst	Rübenplatz, Emling
33.	23.04.	Freimachen v. Oberleitung	Rübenplatz, Emling
34.	23.04.	Lotsendienst	Rübenplatz, Emling
35.	25.04.	Fahrzeugbergung	B129, Höhe Straß
36.	29.04.	Freimachen v. Verkehrswegen	Puchham
37.	06.05.	Lotsendienst	Schloss Hartheim
38.	15.05.	Pumparbeiten	Polsing
39.	18.05.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Schule Alkoven
40.	29.05.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Kreisverkehr
41.	02.06.	Freimachen v. Verkehrswegen	Gewerbestrasse
42.	10.06.	Lotsendienst	Ortner Stadl
43.	10.06.	Brandwache	Ortner Stadl



	Datum	Einsatzart	Einsatzort
44.	11.06.	Lotsendienst	Ortner Stadl
45.	17.06.	Fahrzeugbergung	Ufer
46.	04.07.	Pumparbeiten/Kanal	Polsing
47.	06.07.	Fehlalarmierung	k. A.
48.	07.07.	Pumparbeiten	Emling
49.	07.07.	Freimachen v. Verkehrswegen	Gemeindegebiet Alkoven
50.	07.07.	Pumparbeiten	Kirchenstraße
51.	08.07.	Freimachen v. Verkehrswegen	Polsing
52.	17.07.	Aufräumarbeiten nach VU	Oberhartheim
53.	19.07.	Fahrzeugbergung	Polsing
54.	21.07.	Aufräumarbeiten nach VU	Straßham
55.	28.07.	Wespennest entfernen	Puchham
56.	31.07.	Verunreinigte Gewässer	Ofenwasser
57.	01.08.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Tankstelle Straß
58.	01.08.	Wespennest entfernen	Forst
59.	01.08.	Sturmschäden	Ufer
60.	01.08.	Pumparbeiten/Kanal	Gstocket
61.	02.08.	Pumparbeiten/Kanal	Oberhartheim
62.	02.08.	Wespennest entfernen	Hartheim
63.	02.08.	Wespennest entfernen	Puchham
64.	05.08.	Aufräumarbeiten nach VU	B129, Höhe Firma Steineder
65.	14.08.	Verkehrsunfall	Feldschusterkreuzung
66.	24.08.	Pumparbeiten	Polsing
67.	25.08.	Sicherungsdienst	Oberhartheim
68.	27.08.	Fahrzeugbergung	Puchham
69.	01.09.	Pumparbeiten/Kanal	Polsing
70.	01.09.	Aufräumarbeiten nach VU	B129, Höhe Rübenpl. Emling
71.	06.09.	Ölspur	B129, Höhe Kreisverkehr
72.	08.09.	Pumparbeiten/Kanal	Polsing
73.	28.09.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Straß
74.	30.09.	Pumparbeiten	Staudach
75.	30.09.	Pumparbeiten	Puchham
76.	04.10.	Stromversorgung	Lagerhaus Alkoven
77.	18.10.	Aufräumarbeiten nach VU	Winkeln
78.	01.11.	Freimachen v. Verkehrswegen	Forst
79.	02.11.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Straß
80.	05.11.	Pumparbeiten	Polsing
81.	11.11.	Hochbehälter reinigen	Polsing
82.	27.11.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Firma Prat
83.	28.11.	Verkehrsunfall	Forst
84.	12.12.	techn. Hilfeleistung	Glaserstraße
85.	14.12.	Verkehrsunfall	k. A.
86.	16.12.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Bahnhof
87.	27.12.	Freimachen v. Verkehrswegen	Weidach
88.	30.12.	Verkehrsunfall	B129, Höhe Rübenpl. Emling



Brandeinsätze

	<i>Datum</i>	<i>Einsatzart</i>	<i>Einsatzort</i>
1.	06.02.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
2.	14.03.	Heizanlagenbrand	Linifeldstraße
3.	26.04.	Brandmeldealarm	k. A.
4.	14.05.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
5.	10.06.	Brandmeldealarm	Schloss Hartheim
6.	21.06.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
7.	28.06.	Fahrzeugbrand	Straßham
8.	06.07.	Brandmeldealarm	Martin Buber Schule
9.	07.07.	Strommastenbrand	Weidach
10.	07.07.	Fehlalarmierung	k. A.
11.	22.07.	Brand landwirtsch. Objekt	Fraham
12.	24.07.	Brand landwirtsch. Fahrzeug	Polsing
13.	31.07.	Brandmeldealarm	Jungmeierhof
14.	08.08.	Fehlalarmierung	k. A.
15.	05.09.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
16.	22.09.	Brand landwirtsch. Objekt	Straßham
17.	25.09.	Wohnhausbrand	Straßham
18.	19.10.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
19.	28.11.	Brandmeldealarm	Institut Hartheim
20.	05.12.	Fehlalarmierung	k. A.



Bauernhausbrand am 22.07.2006 in Fraham



Übungen

1. 31.03. Brandübung Landwirtsch. Objekt
2. 08.04. Funkübung
3. 15.04. Strahlenmessübung
4. 29.04. UHPS/Schaumangriff
5. 03.05. Techn. Übung
6. 26.05. Zimmerbrandübung
7. 07.06. Brandübung Landwirtsch. Objekt
8. 25.06. Zivilschutzübung mit FF Alkoven
9. 05.08. Übung Hydr. Rettungsgerät
10. 31.08. Übung mit Wasserwerfer
11. 01.09. Gruppensternfahrt
12. 02.09. Techn. Übung
13. 06.09. Monatsübung mit FF Alkoven
14. 20.09. Wohnhausbrandübung
15. 04.10. Silo- & Verkehrsunfall
16. 06.10. Funkübung
17. 27.10. Techn. Übung
18. 02.12. Übung Hydr. Rettungsgerät



Schulungen

1. 25.03. Verkehrsreglerausbildung
2. 29.04. Fahrzeugschulung
3. 10.05. Verhalten im Einsatz
4. 09.06. EDV-Schulung (FIS, E-Mail)
5. 19.07. Schulungsfahrt (KDO)
6. 05.08. Das hydr. Rettungsgerät
7. 05.08. Schulungsfahrt (KDO)
8. 17.11. AS-Geräte (Wartung)
9. 23.11. Schulung GA-Handbuch



oben:
Zivilschutzübung am
25.06.2006 in Hartheim

links:
Übung mit
Wasserwerfer am
31.08.2006



Absolvierte Lehrgänge

Gruppenkommandantenlehrgang

Ausbildungsdauer: 5 Tage
Lehrgangsort: Landesfeuerweherschule
Teilnehmer: HFM Jürgen Doppelbauer

Maschinistenlehrgang

Ausbildungsdauer: 3 Tage
Lehrgangsort: Landesfeuerweherschule
Teilnehmer: HFM Gerd Doppler

Verkehrreglerausbildung

Ausbildungsdauer: 1 Tag
Lehrgangsort: Bezirksebene
Teilnehmer: HFM Jürgen Doppelbauer
HBM Daniel Holzner



**Landes-
feuerweherschule
in Linz**

Bewerbe

FLA-Bronze



OFM Sandra Pointner
FM Manuel Kronschläger
FM Michael Ratzenböck

FLA-Silber



FM Manuel Kronschläger
FM Michael Ratzenböck
FM Andreas Sallaberger

Atemschutzleistungsprüfung Br.



OBI Gerald Ertl
AW Markus Kremayr
HBM Daniel Holzner
LM Michael Steinmayr
HFM Jürgen Doppelbauer
HFM Gerd Doppler
HFM Alexander Schwaiger

**Das Feuerwehrleistungsabzeichen
in Bronze und Silber wurde
gemeinsam mit der Freiwilligen
Feuerwehr Alkoven absolviert.**

Beförderungen

Beförderungen zum FM

Manuel Kronschläger
Christoph Lindinger
Michael Ratzenböck

Beförderungen zum OFM

Sandra Pointner

Beförderungen zum HFM

Gerd Doppler
Johann Scheiterbauer
Alexander Schwaiger

**Medaille für 25 Jahre
verdienstvolle Tätigkeit
auf dem Gebiet des
Feuerwehrwesens**



Ehrungen

25 Jahre Dienst im Feuerwehrwesen

LM Franz Bauer
OBM Wilhelm Kremayer



Glaszentrum Prat GesmbH & CoKG

4072 Alkoven, Glaserstraße 2

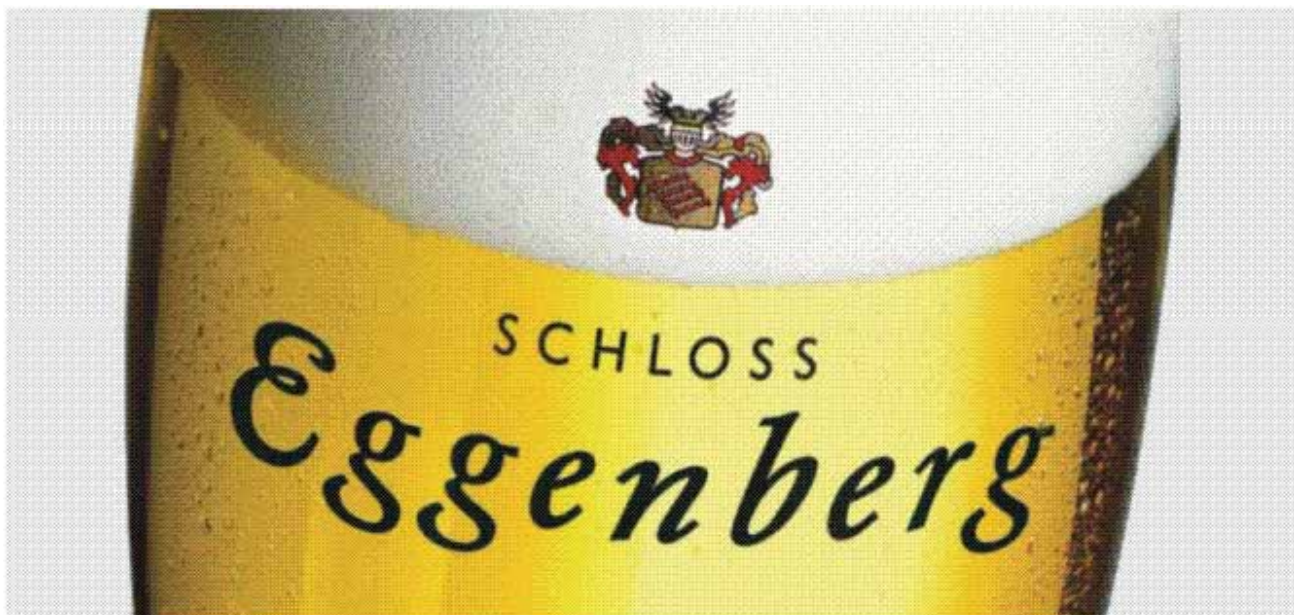
T: 0043(0)7274/6330-0

F: 0043(0)7274/7430

office@prat.at

Bau- und Portalverglasungen
Reparaturverglasungen
VSG-Produktion
Ganzglasanlagen
Duschkabinen
Kunstverglasung

ALLES AUS GLAS





2006...
*Ein schon fast gewohnt
abwechslungsreiches
Einsatzjahr zeigen auch
heuer die Impressionen
der diversen Einsätze und
Übungen.*



*Ob neue Herausforderungen wie
Schneeräumen auf Hausdächern,
Hubschrauberunfall...*



*...oder Gewohntes wie
spektakuläre Verkehrs-
unfälle, Pumparbeiten und
Übungen mit den um-
liegenden Organisationen
beschäftigten unsere
Wehr das Jahr über.*



Aktivitäten der Feuerwehrjugend

18.02.	Badeausflug
24.03.	Vollversammlung
01.04.	Jugendstunde
15.04.	Bewerbstraining
22.04.	Bewerbstraining
29.04.	Bewerbstraining
06.05.	Bewerbstraining
13.05.	Bewerbstraining
20.05.	Bewerbstraining
27.05.	Bewerbstraining
03.06.	Bewerbstraining
05.06.	Bezirksbewerb in St. Martin i. M.
10.06.	Bezirksbewerb in Leonding
17.06.	Bezirksbewerb in Rottenegg
21.06.	Bewerbstraining
24.06.	Bezirksbewerb in Öd in Bergen
15.07.	Jugendstunde
19.08.	Jugendstunde
09.09.	Hochzeit Jugendbetreuerin
16.09.	Vorbereitung für Wissenstest
23.09.	Vorbereitung für Wissenstest
30.09.	Vorbereitung für Wissenstest
07.10.	Vorbereitung für Wissenstest
14.10.	Vorbereitung für Wissenstest
21.10.	Vorbereitung für Wissenstest
28.10.	Wissenstest in Hinzenbach
09.12.	Weihnachtsfeier





Feuerwehrjugend

Zeitaufwand Jugend

Feuerwehrfachliche Ausbildung

	<i>Mannstunden</i>
Gerätekunde	70
Löschgruppenausbildung	37
Funk, Nachrichtenwesen, Orientierung	42
Erste Hilfe	36
Organisation, Dienstgrade, Uniformierung	62
Besichtigung von Feuerwehreinrichtungen	50
Vorbereitung Bewerbe	355
Sonstige Feuerwehrausbildung	40

Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit

	<i>Mannstunden</i>
Sportliche Betätigung	43
Wandern, Ausflüge	90
Unterhaltung	67
Filme	83
Gemeinsame Freizeitgestaltung	126
Veranstaltungen der Jugendgruppe	58
Sonstige Aktivitäten	80

Gesamtleistung: 1239 Mannstunden

Mitgliederstand der Jugendgruppe (Stand 31.12.06)

Aktueller Stand: 10 Mitglieder

Neueintritte: Albert Riedl

Übertritte: Florian Humer

Sebastian Linzner

Stefan Samhaber

Markus Jungreithmayr

Austritte: Sandra Klapfenböck



Landesbewerb in Marchtrenk am 06.07.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze

JFM Johannes Niedermayer

JFM Albert Riedl

Wissenstest am 28.10. in Hinzenbach

Wissenstest in Silber

JFM Peter Schartmüller

Wissenstest in Gold

JFM Simon Bauer

JFM Daniel Kronschläger

JFM Dominik Kronschläger

JFM Melanie Ratzenböck

Einsatz im Schnee

Von 10.02. bis 15.02.2006 standen einige unserer Feuerwehrmänner gemeinsam mit den Kameraden der FF Alkoven, wie ein Grossteil der oberösterreichischen Feuerwehren aufgrund des vorherrschenden Schneechaos, im FuB-Einsatz. Die



Bezirke Kirchdorf an der Krems und Gmunden waren für unsere Wehr die Einsatzgebiete, in denen es galt mit Hilfe des Last Alkoven pro Tag mehrere vom Einsturz gefährdete Objekte von den meterhohen Schneelasten zu befreien. Trotz langen und körperlich sehr anstrengenden Arbeitstagen, waren die Einsatzkräfte jeden Tag aufs Neue hoch motiviert und bereit ihr Bestes zu geben.

Am FuB-Einsatz waren beteiligt:

Jürgen Doppelbauer

Gerd Doppler

Gerald Ertl

Markus Kremayr

Manuel Kronschläger

Alexander Munz

Michael Ratzenböck

Alexander Schwaiger

Michael Steinmayr



Während der Schneekatastrophe waren 30.000 Feuerwehrleute mit 4000 Fahrzeugen mindestens 300.000 Stunden im Einsatz.

Oberösterreichische Nachrichten, 22.Feb.2006

Notlandung in Polsing

Am 25. August 2006 hätte ein Habicht beinahe einen Absturz eines ÖAMTC Rettungshubschraubers in Polsing verursacht.

An jenem Freitagnachmittag startete der Rettungshubschrauber Christophorus 10 von Hörsching aus zu einem Routineeinsatz in Richtung Grieskirchen. Nach nur wenigen Flugminuten kam es über Polsing zur Kollision mit einem Habicht. Der Vogel durchschlug an der Seite des Piloten die Frontscheibe des Hubschraubers. Der ehemalige Bundesheerpilot Martin Lackner konnte die beschädigte Maschine auf einer Wiese nahe dem Feuerwehrhaus Polsing notlanden. Einige Kameraden der Feuerwehr beobachteten diesen Vorfall und rückten unverzüglich zur Hilfeleistung aus. Die drei Insassen des Hubschraubers waren unverletzt und kamen mit dem Schrecken davon. Ein Weiterflug des Rettungshubschraubers war nicht mehr möglich somit musste sämtliches Equipment in ein bereitstehendes

Rettungsfahrzeug umgeladen werden. Die FF-Polsing übernahm daraufhin den Sicherungsdienst bis sie in den Abendstunden vom ÖWD abgelöst wurde. Am darauf folgenden Tag wurde der Hubschrauber wieder flugtauglich gemacht und konnte zur Reparatur in die Werft weiterfliegen.



Neues Hydraulisches Rettungsgerät

Im Sommer dieses Jahres konnte vom KHD-Oberösterreich seitens unserer Feuerwehr ein neues hydraulisches Rettungsgerät in Empfang genommen werden. In den folgenden Wochen wurden mehrere Schulungen und Übungen abgehalten, in denen der



Umgang mit dem neuen Gerät möglichst praxisnahe erlernt werden sollte. Mit der ständig steigenden Anzahl der Einsätze, lässt sich die Notwendigkeit eines tadellos funktionierenden hydraulischen Rettungsgerätes rechtfertigen. Dies erkannten auch Bürgermeister Gabriel Schuhmann sowie Gemeindevorstand Wolfgang Himmelbauer und setzten sich für eine großzügige Spende seitens des Landes Oberösterreich ein, wofür sich die Feuerwehr Polsing sehr herzlich bedanken möchte. Ein weiterer Dank gilt Herrn Alexander Munz AWD Vermögensberater sowie den hiesigen Geldinstituten, der Sparkasse und der Raiffeisenbank die die Feuerwehr für diesen Neukauf finanziell unterstützten.

Aus Alt mach Neu

Ein schon seit längerem außer Dienst gestellter Wasserwerfer findet nun bei der Feuerwehr Polsing wieder Verwendung.

Im Sommer machten sich einigen Kameraden daran, das bereits museumsreife Löschgerät zu restaurieren um es wieder einsatztauglich zu bekommen. In mühevoller Kleinarbeit wurden Rost und Beschädigungen beseitigt, Verschleißteile erneuert und die



Optik durch eine neue Lackierung frisch aufpoliert.



Nach der Fertigstellung zeigte der Wasserwerfer bei einer Übung, dass sich die Restaurierung lohnte und er für weitere Einsätze noch gute Dienste leisten kann.

Wurfweite bei Anspeisung über eine Fox mit 10 bar Eingangsdruck ca. 40 Meter (Zwei T.S. sind möglich)

Arbeiten am Feuerwehrhaus

Seit der Erbauung vor acht Jahren wurden heuer erstmals größere Renovierungsarbeiten am Feuerwehrhaus durchgeführt. Neben sämtlichen kleinen Erhaltungsarbeiten wurden der Kommandoraum, der Schulungsraum, der Sitzungssaal sowie das Stiegenhaus neu ausgemalt.



Nach Beschluss des Kommandos wurde ein generelles Rauchverbot im Feuerwehrhaus mit Ausnahme in der Fahrzeughalle erlassen. Weiters wurde die Fläche hinter dem Feuerwehrhaus asphaltiert und bietet somit eine geeignete Stellfläche für diverse Feuerwehrgeräte.



Johann

Klapfenböck

Transport-Ges.m.b.H.

TRANSPORTE □ ERDBEWEGUNGEN □ KIESWERK □ ESTRICHSAND



A-4072 Alkoven - Straß 15
Tel. 07274 / 70 40, Fax. 07274 / 70 40-4
www.klapfenboeck.at

Feuerwehrausflug

Vom 15.09. bis 16.09.2006 hieß es für einige Kameraden und Freunde der Feuerwehr Polsing „AB IN DEN WESTEN“.

Der Ausflug begann mit einer Besichtigung des Trappistenklosters in Engelhartzell und führte uns weiter in die Westernstadt PULLMAN CITY in Eging am See bei Passau. Die authentisch gestaltete Umgebung gab uns einen Einblick in das damalige Leben der Cowboys und Indianer.



Am darauf folgenden Tag brachen wir unsere Zelte ab und fuhren weiter zur Glasfabrik Joska Kristall in Bodenmais. Dort tauchten wir in die faszinierende Welt der Glasproduktion ein, wo wir von der Herstellung bis zur Veredelung erfuhren. Abschließend besichtigten wir den Baumkronenweg in Kopfing.



links: Glasgarten bei Joska Kristall

rechts: Baumkronenweg in Kopfing



Die Feuerwehr dankt unserem Kameraden Erwin Kornfellner für die ausgezeichnete Organisation und Reiseleitung eines abermals perfekten Ausfluges.

Punschstand



Die jährlich steigende Besucherzahl verhalf auch heuer dem Punschstand am 23. Dezember der Feuerwehr in Polsing zu einem gelungenen Abschluss des Advents.

Trotz der eher widrigen Wetterverhältnisse und den unwinterlichen Temperaturen kamen über 400 Leute im Laufe des Abends vorbei. Bei gemütlichem Beisammensein wurde der Stress der letzten Tage vergessen und der Abend bei

Punsch, Glühmost, Glühwein, Kinderpunsch oder Bratwürstel und Bier genossen. Dank gebührt den Organisatoren, den Helfern und besonders den Besuchern die wir schon fürs kommende Jahr wieder sehr herzlich einladen möchten.



Hochzeiten

Gleich zweimal durfte unsere Feuerwehr heuer zu einem freudigen Ereignis ausrücken. Nicht nur unser Kamerad Martin Wiesmeier jun. und seine Doris, sondern auch unsere Jugendbetreuerhelferin Sandra Pointner (geb. Scheiterbauer) und Harald, schlossen den Bund fürs Leben.



**oben: Doris und Martin Wiesmeier mit Laura
rechts: Sandra und Harald Pointner**



*Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pölsing
wünschen den Brautpaaren alles Liebe und viel Glück.*

